

# Hockey auf der Kinoleinwand

Förderverein holt Dokumentation nach Lübeck und sammelt Spenden

**Lübeck.** Der Förderverein Hockey-sport in Lübeck präsentiert gemeinsam mit dem Cinestar Filmpalast Stadthalle den Kinofilm „EckeSchussGold – Unsere Hockeyhelden rackern für Rio“. Mit dem Kino-Event will der Verein frischen Schwung in die Lübecker Hockey-szene bringen und den Startschuss für eine Spendenaktion geben. Denn der LBV Phönix braucht dringend einen neuen Belag für den Kunstrasenplatz.

„Wir sind begeistert, dass wir dieses einmalige Kino-Event nach Lübeck holen konnten“, sagt **Patrice Brand**, erster Vorsitzende des Fördervereins. Erwartet werden nicht nur Sportler, Vereinsmitglieder und LBV-Präsident **Steffen Kohl** sowie Hockey-Abteilungsleiter **Tobias Philipp**. Auch Ex-LBV-Spieler **Kai Hollensteiner** wird als 52-facher Nationalspieler (bis 1998), Europameister, Europapokalsieger und mehrfacher Deutscher Meister zu Gast sein; ebenso wie **Lisa Altenburg** (Bronzemedaillegewinnerin Rio 2016, Nationalspielerin) und **Valentin Altenburg** (Bronzemedaillegewinner Rio 2016, Bundestrainer männliche U 21 und A-Kader bis 2016).

Den Film „EckeSchussGold“ hat Dokumentarfilmerin **Rebecca Landshut** ab 2015 bis zu den Olympischen Spielen 2016 in Rio de Janeiro (Brasilien) gedreht. Lands-



Freuen sich aufs Kino-Event: Zweiter Vorsitzender Richard Backhaus (v. l.), Vorsitzender Patrice Brand und Kassenwart Fabian Lenz. FOTO: FÖRDERVEREIN

hut war selbst 30-fache Nationalspielerin bis 2010, Europameisterin und Weltmeisterin. Die erste deutsche Langzeitdokumentation über den Hockey-Sport wurde von Jumpmedia produziert und über Crowdfunding-Projekte realisiert. Innerhalb des 90-Minuten-Films gibt es auch Einblicke in das Leben der Nationalmannschaften.

„Da der Film inzwischen nicht mehr öffentlich gezeigt wird, haben wir uns um eine eigene Vorstellung bemüht“, sagt Brand und ist glücklich, dass es geklappt hat. „Es wird sicher ein Erlebnis für Groß und Klein.“ Außerdem helfen die Einnahmen dem Verein. „Denn

nach zehn Jahren brauchen wir wirklich dringend einen neuen Belag für unseren Kunstrasenplatz.“

Gezeigt wird die Dokumentation am Sonnabend, 1. April, von 12 bis 14 Uhr. Einlass ist ab 11.30 Uhr. Einzelkarten kosten zehn Euro, Familien (zwei Erwachsene, zwei Kinder) zahlen 25 Euro, und Mannschaften zahlen für zehn Tickets 80 Euro. Der Vorverkauf läuft bereits, und die Karten werden ausschließlich über die Geschäftsstelle vergeben ([info@lbv-phoenix.de](mailto:info@lbv-phoenix.de) per E-Mail oder Telefon: 04 51/798 20 18). Der Trailer zum Film ist im Internet zu sehen: [www.eckeschussgold.de](http://www.eckeschussgold.de). kü